

Dekan Franz Hinterholzer

6542 Pfunds 100, Mobil 0676/8730 7662

[f.hinterholzer@gmail.com](mailto:f.hinterholzer@gmail.com) [www.dekanat-prutz.at](http://www.dekanat-prutz.at)

# Die Gottes-App

Predigt zur Firmung in Pfunds und Prutz, 15./16. Juni 2019

---

Liebe Firmlinge, liebe Eltern, Paten und Angehörige, liebe Mitchristen!

Die meisten von Euch haben so ein Gerät in der Tasche (*Smartphone zeigen*). Kaum jemand schafft es heute noch, ohne **Smartphone** auszukommen. Dabei gibt es diese Geräte erst seit gut 10 Jahren, und schon sind sie **unverzichtbarer Bestandteil** unseres Lebens geworden.

Was aber wäre ein **Smartphone ohne Apps**. Die **Hardware** allein nützt noch gar nichts. Die Qualität eines Smartphones hängt von der **Software** ab, von den sogenannten **Apps**.

Ganz ähnlich verhält es sich mit meinem menschlichen Leben. Der **Organismus** mit seinen mehr oder weniger gut funktionierenden **Organen** ist nur die Hardware. Mein **Menschsein** jedoch hängt wesentlich davon ab, welche **Apps** ich installiert habe.

Ich möchte versuchen, ein paar wichtige **Smartphone-Apps mit den Apps zu vergleichen, die Gott uns zur Verfügung stellt**. Ich nenne sie mal die **Gottes-App**.

1. Als erstes schaue ich mir den **Browser** an. Er vermittelt mir den **Zugang zum World Wide Web**. Über das Internet kann ich auf ein fast **unerschöpfliches Wissen** zugreifen.

**Wissen allein genügt mir aber nicht**. Ich will nicht nur viel wissen. Ich möchte **weise werden**. Weisheit jedoch ist eine Gabe, die **Gott mir schenken** kann. Um weise zu werden, brauche ich die **Gottes App**.

2. Zweitens findet sich in vielen Smartphones ein **Navi**. Das Navi hilft mir nicht nur, **von A nach B** zu kommen. Es zeigt mir auch, wo der nächste **Supermarkt** ist, wo man gut **essen** gehen kann und wo das nächste **Kino** ist.

Die **Gottes-App** kann da noch viel mehr. Sie bietet mir eine **Orientierungshilfe** für mein Leben. Sie hilft mir, wenn ich **wie Ochs vor einem Berg** stehe und nicht mehr weiterweiß. Sie führt mich, wenn mein Leben an einen **Abgrund** geraten ist. Das göttliche Navi zeigt mir sogar, wie mein **Leben nach dem Tod** weitergehen könnte.

3. Ganz wichtig in der heutigen Zeit sind Apps, die mir helfen, **Fremdsprachen** zu verstehen oder mich in anderen Ländern **verständlich** zu machen.  
Die Gottes-App bietet auch auf diesem Gebiet mehr. Sie bietet nicht nur eine oft wackelige **Simultanübersetzung**. Sie hilft mir auch, **mein Gegenüber umfassend zu verstehen**. Nicht nur Worte werden übersetzt, sondern auch **Gesten und Gefühle**, Wünsche und Sehnsüchte.
4. Blicken wir auf die soziale Komponente: Fast niemand möchte heute ohne ein **Soziales Netzwerk** leben. Freundschaftsanfragen werden getätigt und bestätigt. Und wenn mir ein **Fb-Freund** auf die Nerven geht, dann **lösche** ich ihn einfach. Auch selber kann ich beliebig einer **Gruppe beitreten** und diese auch wieder **verlassen**.  
Nicht so mit der Gottes-App. Sie hilft mir, **bleibende und verbindliche Beziehungen zu leben**. „*In guten und in bösen Tagen*“...
5. Das Internet bietet auch Apps, über die ich so gut wie alles **lernen** kann. **Schulbankdrücken** wird beinahe überflüssig.  
Wer aber hilft mir, **Nützliches und Verwerflicher** zu unterscheiden? Wer sagt mir, **was gut für mich und was weniger gut ist?** Dafür brauche ich die Gottes App. Sie hilft mir, „**die Geister zu unterscheiden**“.
6. Die **Foto-App** ist zweifelsohne eine der wichtigsten Apps auf jedem Smartphone. Bei jeder Gelegenheit wird fotografiert und gefilmt und dann gepostet.  
Mit der Gottes App können auch Fotos gemacht werden. Allerdings sehe ich durch die **Linse des Heiligen Geistes** alles aus einer anderen Perspektive, sozusagen aus der **Vogelperspektive**. Ich sehe viele Dinge **klarer und tiefer** und ich sehe auch **hinter die Kulissen**. Das wiederum hilft mir, **toleranter** und **barmherziger** zu werden.
7. Bleibt noch die **Musik App** - für viele ein absolutes Muss! Sie dient nicht nur dazu, schöne Musik zu hören. Manchmal möchte ich mich auch **zudröhnen, abschalten**, mich von der Außenwelt **abschotten**, nichts mehr hören.  
Gottes Musik App ist da ganz anders. Sie macht mich besonders **hellhörige** und **aufmerksam**. Mit ihrer Hilfe kann ich sogar **stumme Schreie hören**. Mit Gottes Musik App höre ich die **leisen Stimmen der Natur**, auch ihre **Hilfeschreie** und nicht zuletzt die **Stimme meines Gewissens**.

**Wozu brauche ich eigentlich ein Handy?** Vor 10 Jahren ist jeder noch ohne ein Smartphone ausgekommen.

**Wozu brauche ich diese - Gottes App, den Heiligen Geist?**

Das, liebe Firmlinge, **müsst ihr selbst entscheiden**, ob ihr mit oder ohne diese App leben möchtet. Gottes App bietet euch **nicht nur Wissen, sondern Weisheit**, eine gute **Orientierung** und besseres **Verständnis** füreinander. Sie hilft dir, verbindliche **Beziehungen** zu leben, die **Geister zu unterscheiden**, die Welt von der **Vogelperspektive** her zu betrachten und ein **aufmerksames und gewissenhaftes Leben** zu leben.

In wenigen Augenblicken starte ich den **Download** jener App, die Gott euch im Sakrament der Firmung zur Verfügung stellt. Doch wie bei jedem Download üblich, müsst ihr **vor der Installation die Zustimmung erteilen**, dass die App auf wichtige Bereiche deines Lebens zugreifen darf: auf dein **Denken, Reden und Handeln; auf deine Gefühlswelt und vor allem auf dein Herz**.

Wenn du jetzt aufstehst und ja sagst, werde ich Gott bitten, dass er euch seine **Heilig Geist App kostenlos** und ohne lästige Werbeeinschaltung zur Verfügung stellt. **Nach der Firmung könnt ihr beginnen, jede Funktion dieser App zu erkunden und auszuprobieren.**

Zunächst aber bitte ich um eure Zustimmung. Ich frage euch:

Widersagt ihr....

Glaubt ihr.....

Gebet um den Heiligen Geist

Spendung der Firmung

Noch ein Hinweis: Ab sofort ist die Gottes App eine System App und kann nicht gelöscht werden. Sie kann nur deaktiviert werden. Ich hoffe aber, dass sie in eurem System nicht zum Speicherplatzverbraucher wird, sondern dass ihr sie aktiv in eure Lebensgestaltung einbaut und nutzt.